

# Weihnachtsgala vom 7. Dezember 2017

Marlene Frattini/Dipl. Sozialpädagogin HF,  
Gruppe Sirius

---

**Am Donnerstag, 7. Dezember 2017, fand die Weihnachtsgala der Rodtegg statt. Unter dem Motto „Lasst euch entführen an einen Ort, an welchem Traum und Wirklichkeit miteinander verschmelzen“ gingen wir nach Emmen in den Zirkus Royal, um dort die Weihnachtsgala zu erleben und ein paar gemeinsame, genussvolle Stunden zu verbringen.**

Zum Apéro ab 18 Uhr im festlich geschmückten beheizten Vorzelt wurden Glühwein, Prosecco oder Orangensaft offeriert. Bereits am Einlass wurden an alle Lösli verteilt. Unser Auftrag war es dann drei weitere Personen mit dem gleichen Symbol auf ihrem Los zu finden. Somit wurde das erste Eis gebrochen und wir kamen mit Mitarbeitenden ins Gespräch, mit denen wir sonst im Alltag nur wenig Berührungspunkte haben. Diejenigen, welche erfolgreich ihre drei „Freunde“ mit dem gleichen Symbol auf dem Los gefunden hatten, durften sich beim Fachbereichsleiter Wohnen Kinder und Jugendliche, Bruno Christen, eine Tüte Popcorn abholen.



Zu Beginn begrüßte uns das charmante Organisationsteam herzlich.



Im festlich geschmückten Vorzelt konnten wir mit einem Apéro auf einen tollen Abend anstossen.

Um 19 Uhr gingen wir ins Hauptzelt und nahmen unsere Plätze ein. Bevor die Vorspeise serviert wurde, begrüßte uns die Direktorin der Rodtegg, Luitgardis Sonderegger-Müller, mit einer Rede. In ihrer Begrüßung sagte Frau Sonderegger-Müller, dass im Zirkus ein kollegialer Umgang und Hilfsbereitschaft dominieren, was an den Akteuren liegen müsse. Sie meinte, das OK Weihnachtessen hätte keinen passenderen Ort wählen können, denn auch in der Rodtegg herrsche ein kollegialer Umgang und Hilfsbereitschaft - und auch das liege an den Akteuren. Zum Schluss ihrer Rede dankte die Direktorin dem gesamten Personal. Sie betonte, dass all diese Leistungen nicht möglich wären, wenn man nicht in einem Team funktioniere. Wie

Jongleure müssten wir in der Rodtegg aufeinander zugehen und bereit sein, Keulen abzufangen oder im richtigen Moment zu werfen. Wir hätten bewiesen, dass wir das in der Rodtegg können.

Nach der eindrücklichen Ansprache von Frau Sonderegger-Müller wurde als Vorspeise Waldorfsalat serviert und wir bestaunten den ersten Teil der Show. Wir sahen Akrobatikünstler, Tiernummern mit Pferden, Kamele, einem Hund und einem Clown. Der Clown hat auch Mitarbeitende der Rodtegg in seine Show eingebunden. So bekam eine Mitarbeiterin der Rodtegg eine Rose von ihm geschenkt und musste ihn dafür immer wieder trösten, wenn dem Clown etwas miss-



lungen war oder er sich bei seiner Nummer „verletzte“. Nach dem ersten Teil durften wir ein Fondue Chinoise mit diversen hausgemachten Saucen geniessen. Für die, welche kein Fondue Chinoise mit Fleisch wollten gab es eine Gemüsevariation.

Am Anfang des zweiten Teils durften wir eine Tigershow sehen. Die fünf Grosskatzen zeigten in einer gelungenen Vorstellung ihre Künste und Tricks. Auch im zweiten Teil konnten wir Akrobatikkünstler, Kamele und den Clown bestaunen. Als krönenden Abschluss gab es zum Dessert einen Zimtparfait-Stern auf Aprikosenspiegel. Gestärkt von einem Kaffee und dem feinem Essen machten sich alle um Mitternacht verzaubert von der stimmungsvollen Weihnachtsgala auf den Heimweg.

mehr Fotos finden Sie auf den Seiten 40 & 41.



Die fünf Tiger begeisterten mit vielen Künsten und Tricks.



Die Kamele lauschen ihrem Applaus....